

Fotofreunde Wiggensbach feiern 40-jähriges Bestehen



Die Fotoausstellung „Im Fokus“ der Fotofreunde Wiggensbach ist im Ort nicht zu übersehen, wie man an den Dreiecksbannern auf der Pfarrwiese sehen kann. © Jörg Spielberg

Die „Fotofreunde Wiggensbach“ feiern ihr 40-jähriges Bestehen. Die Ausstellung „Im Fokus“ im WIZ zeigt noch bis 9. August Arbeiten der Mitglieder.

Wiggensbach – „Wir sind so etwas wie die letzte Bastion gegen das Internet und die KI“, sagt Hartmut Faustmann, der vor zehn Jahren aus Berlin ins Allgäu kam und als erstes die Mitgliedschaft bei den „Fotofreunden Wiggensbach“ suchte. Und seine Freunde in Berlin, die ihm den Tipp mit „diesen Fotoverrückten aus Wiggensbach“ gegeben hatten, sollten recht behalten. So hielt Hartmut Faustmann die Festrede anlässlich von 40 Jahren „Fotofreunde Wiggensbach“, in der er die Unterschiede zwischen „Instagram-Knipserei“ und einer bewusst gestalteten Fotografie deutlich hervorhob. Faustmann lobte zum Ende ganz besonders das Engagement von Manfred Köhler, dem Clubvorsitzenden und Gründungsmitglied, „ohne den es die Fotofreunde so nicht geben würde.“

Fotoverrückten aus Wiggensbach“ gegeben hatten, sollten recht behalten. So hielt Hartmut Faustmann die Festrede anlässlich von 40 Jahren „Fotofreunde Wiggensbach“, in der er die Unterschiede zwischen „Instagram-Knipserei“ und einer bewusst gestalteten Fotografie deutlich hervorhob. Faustmann lobte zum Ende ganz besonders das Engagement von Manfred Köhler, dem Clubvorsitzenden und Gründungsmitglied, „ohne den es die Fotofreunde so nicht geben würde.“

Ausstellung „Im Fokus“ bis 9. August auf der Pfarrwiese und im WIZ

Das 40-jährige Bestehen des bundesweit bekannten Fotoclubs wurde im Kapitelsaal des gleichnamigen Gasthofs gebührend gefeiert. Rund 200 Freunde des Clubs, darunter viele der 67 Mitglieder, freuten sich auf ein geselliges Miteinander, bei dem es zu einem regen Austausch über die Lichtbildnerie kam. Ehrengäste des Jubiläums waren der Präsident des Deutschen Verbandes für Fotografie e. V. Wolfgang Rauh und seine Stellvertreterin Annelie Henn sowie Altlandrat Gebhardt Kaiser. Die Begrüßungsreden hielten Landrat Christian Wilhelm, die zweite Bürgermeisterin von Wiggensbach Astrid Haggenmüller – sie bedankte sich explizit für die tollen Fotos der Fotofreunde von Dorffesten und Jubiläen des TSV Wiggensbach – sowie der Landesvorsitzende des DVF Bayern Alexander Gohlke.

Höhepunkt des Treffens war die Eröffnung der Fotoausstellung „Im Fokus“. Bis 9. August werden im WIZ (Wiggensbacher InformationsZentrum) und auf einer Außenausstellung auf der Pfarrwiese über 120 Werke gezeigt. Dabei sind freie Arbeiten von rund 40 Mitgliedern, im Indoorbereich des WIZ als 70 Fine-Art-Prints im Format 50 x 65 cm, sowie im Außenbereich auf sieben großflächigen Dreiecksbannern. Über dem Ratsch-Kathl-Brunnen sind noch einmal 16 quadratische Banner angebracht. „Vor 40 Jahren hatten wir eine gemeinsame Vision und ein gemeinsames Hobby“, sagt Manfred Köhler und ergänzt: „Heute haben wir dank unserer vielen Fotomedailen, Publikationen und Ausstellungen bundesweite Bekanntheit erlangt. Trotzdem freuen wir uns, neue, junge Fotoenthusiasten bei uns im Club willkommen zu heißen.“